

AUSWERTUNG DER SCHNUPPERWOCHE 2024

vom 2. bis zum 12. April 2024

In diesem Jahr verzeichneten wir **80 Anmeldungen** (Vorjahr 114) zu den Schnupperwochen. **133 Betriebe** (Vorjahr 126) boten insgesamt **139 Schnupperplätze** (Vorjahr: 193) an.

Für die Schnupperwochen 2024 hat es bezüglich der Teilnahmebedingungen eine grundlegende Änderung gegeben. Jugendliche durften in diesem Jahr nur **nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht** an den Schnupperwochen teilnehmen. Das heißt, dass Jugendliche in dem Jahr, in dem sie 15 Jahre alt geworden sind oder werden, erst ab dem 1. Juli mitschnuppern können. Dadurch ist in diesem Jahr ein großer Teil der an den Schnupperwochen interessierten Jugendlichen zum Zeitpunkt der Osterferien weggefallen. Dies wirkt sich merklich auf die diesjährigen Anmeldungszahlen aus. Im Gegenzug werden aber die Sommerschnupperwochen auf einen zusätzlichen Zeitraum von 2 Wochen im August ausgeweitet.

Da es den Teilnehmern freisteht, in mehreren Berufen reinzuschnuppern, unterscheiden wir im Verlauf des Dokumentes **zwischen den Schnupperanmeldungen und der Schnupperteilnehmerzahl**.

1. Schnupper-Berufe

Berufsgruppe	2024	2023	2022	2021 (TeilsCorona)	2020 (Corona)
Ernährung	5	12	15	11	0
Holz	14	20	21	43	0
Metall	12	15	18	26	0
KFZ	7	14	19	18	0
Bau	16	19	17	27	0
Elektro	5	4	15	20	0
IT/Medien	3	5	3	2	0
Dienstleistung	4	7	12	16	0
Beauty	0	0	4	0	0
Grüne Berufe	7	8	17	9	0
Dekorative Berufe	0	4	6	1	0
Landwirtschaft	0	0	0	1	0
Bachelor	6	6	13	8	0
Transport/Logistik	1	0	0	0	0
Pflege	0	0	4	0	0
Total	80	114	164	182	0

Neu dazugekommen sind in diesem Jahr die **Transport- und Logistikberufe**.

Bau-, Holz- und Metallberufe teilen sich wieder die Plätze der beliebtesten Schnupperberufe in diesem Jahr.

Außer bei den **Elektro- und Bachelorberufen** konnte in allen bereits etablierten Berufsgruppen ein Rückgang der Schnupperanmeldungen im Vergleich zu letztem Jahr beobachtet werden.

In den **Beauty-, dekorativen und Landwirtschaftsberufen** wurde in diesem Jahr gar nicht geschnuppert.

2. Schnupperanmeldungen nach Geschlecht und Altersdurchschnitt

Es melden sich weiterhin wesentlich mehr **Jungs (81,25%)** als **Mädchen (18,75%)** an den Schnupperwochen an.

	Jungen	in Prozenten	Mädchen	in Prozenten	Mädchen in männertypischen Berufen	Gesamtanmeldungen
2019	162	74%	57	26%	11	219
2021	156	86%	26	14%	9	182
2022	126	77%	38	23%	7	164
2023	97	85%	17	15%	7	114
2024	65	81%	15	19%	1	80

Das **Durchschnittsalter der Gesamtanmeldungen** liegt bei 18 Jahren. Der **Altersdurchschnitt** der männlichen Anmeldungen liegt dabei im Schnitt bei 17,5 Jahren und somit knapp ein Jahr über dem Durchschnitt des vorigen Jahres. Der **Altersdurchschnitt** der weiblichen Anmeldungen liegt bei 19 Jahren und deckt sich mit dem Vorjahrdurchschnitt. Bei 25 der Anmeldungen lag das Alter sogar **über 18** (Vorjahr: 15).

3. Schnupperteilnehmerzahl nach Geschlecht und Altersdurchschnitt

Es meldeten sich insgesamt **67 unterschiedliche Teilnehmer** an den Schnupperwochen an. **82,09%** der Teilnehmer waren **Jungs** und **17,91%** der Teilnehmer **Mädchen**.

	Jungen	in Prozenten	Mädchen	in Prozenten	Mädchen in männertypischen Berufen	Gesamtanmeldungen
2024	55	82%	12	18%	1	67

12 Schnupperer schnupperten dabei Ostern **zweimal**. Eine Schnupperin schnupperte **dreimal**. Das **Durchschnittsalter** der individuellen Teilnehmer lag ebenfalls bei **18 Jahren**. Auch hier lag der **Altersdurchschnitt** der männlichen Teilnehmer im Schnitt bei 17,5 Jahren. Der **Altersdurchschnitt** der weiblichen Teilnehmer lag bei 19,2 Jahren. Bei 20 der Teilnehmer lag das Alter **über 18**.

4. Schnupperwochen Anmeldungszahlen Nord und Süd

	Anmeldungen Norden	Anmeldungen Süden	Anmeldungen nicht DG	Gesamt Anmeldungen	Schnupper-Plätze NORD	Schnupper-Plätze SÜD	Betriebe nicht DG	Gesamt SchnupperPlätze
2019	90	111	18	219	108	137	7	252
2021	66	106	10	182	106	141	11	258
2022	70	74	20	164	100	149	9	258
2023	36	74	5	114	70	123	0	193
2024	28	48	4	80	53	86	0	139

Im Süden der DG wurden **61,87%** der Schnupperplätze angeboten, **im Norden 38,13%**.

Bei **76 (95%)** der Schnupperanmeldungen lag der angegebene Wohnsitz der Teilnehmer in der DG.

Bei **28 (35%)** Anmeldungen lag der angegebene Wohnsitz dabei im Norden und bei **48 (60%)** im Süden der DG. Der angegebene Wohnsitz der restlichen **4 (5%)** Anmeldungen lag in der Wallonie. Es gab keine Anmeldungen für Teilnehmer aus den Nachbarländern.

5. Schnupperwochen Teilnehmerzahlen Nord und Süd

	TN Norden	TN Süden	TN nicht DG	Gesamt TN
2024	25	39	3	67

Bei **64 (95,52%)** der individuellen Teilnehmer an den Schnupperwochen lag der Wohnsitz in der DG.

Bei **25 (37,31%)** Teilnehmern lag der Wohnsitz dabei im Norden der DG und bei **39 (58,21%)** im Süden der DG.

Der Wohnsitz der restlichen **3 (4,48%)** Teilnehmer lag in der Wallonie.

Es nahmen keine Teilnehmer aus den Nachbarländern an den Schnupperwochen teil.